Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 47 (1960)
Heft: 13: Basel-Stadt

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

keit. Er ist in der Nähe der Zwillingssterne Castor und Pollux zu finden und bleibt vom späten Abend bis zur Morgendämmerung sichtbar. Die drei Planeten Venus, Jupiter und Saturn stehen in der zweiten Monatshälfte nahe beisammen am südwestlichen Abendhimmel. Besonders reizvoll wird der Anblick dieses auffallenden Trios, wenn am 21./22. November die Mondsichel an ihm vorüberwandert.

Paul Vogel, Hitzkirch

Aus Kantonen und Sektionen

URI. *Gratulation.* Im Kloster Mariastein feierte am 9. Oktober H. H. P. Fintan Amstad das seltene Fest des goldenen Profeßjubiläums. Der liebe, kleine Mönch im Habit des Benediktinerordens wirkte seit 1914 bis in die Gegenwart am Kollegium Karl Borromäus in Altdorf als Physik- und Naturkundelehrer. Das Dozieren dieser Fächer genügte aber dem initiativen Geist von Pater Fintan nicht. Er schuf unermüdlich am Naturhistorischen Museum Uri. Noch größer ist der Hang zum Historischen Museum des Landes Uri. Hier ist der Praktiker und versierte Geschichtsfreund in seinem Element. Er ordnet, er plant, er forscht und sammelt trotz hohem Alter mit jugendlichem Elan. Wir gratulieren dem Lehrerjubilaren im Mönchskleide, der einen gesunden Humor als zweite Natur besitzt, auch in der ‚Schweizer Schule' zum priesterlichen Festtag recht herzlich. *r.*

SCHWYZ. *Generalversammlung der Sektion Innerschwyz des KLVS.* Am 22. September hielt die Sektion in Goldau ihre Jahresversammlung. Unter dem Präsidium von Kollege Josef Ochsner, Immensee, wikkelten sich die Vereinsgeschäfte rasch ab. Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung wurden genehmigt. Der Jahresbericht wies unter anderem auf den erfolgreichen Schreibkurs, auf die gut aufgenommene letztjährige Missionsaktion hin und stellte für das neue Vereinsjahr eine Exkursion in Aussicht. Weitere Probleme werden sich stellen. In den Wahlen wurde als neuer Präsident einstimmig gewählt, Kollege Adalbert Kälin, Küßnacht am Rigi, als Aktuar Kollege Imboden, Sekundarlehrer, Brunnen, und als Rechnungsrevisor Kollege Schmidig, Schwyz. Vom Präsidenten der Bildungskommission, Kollege A. Truttmann, Rickenbach, wurden die Anwesenden orientiert über die kommende Arbeitstagung der IMK in Rapperswil, über die kantonalen Weiterbildungskurse, die dieses Jahr dem Deutschunterricht gewidmet sind. Kantonalpräsident K. Bolfing, Seminarlehrer, wies hin auf die dreitägigen Turnkurse, auf die Delegiertenversammlung des KLVS in Wettingen und auf die traktandenreiche und wichtige Generalversammlung des Kantonalen Lehrervereins vom 31. Oktober in Einsiedeln. Man sei im Kanton daran, anstelle der bisherigen Schwyzer Schulschrift eine abgewandelte Schweizer Schulschrift der WSS einzuführen. Gerade im Zeitalter der Schreibmaschine bleibe die Erziehungsfunktion der Schrift bedeutsam.

Dann erteilte der Präsident, Kollege Ochsner, dem Physikprofessor H. H. P. Kneubühler, Saleshaus, Schwyz, das Wort. In einer sachüberlegenen, humorreichen wissenschaftlichen Plauderei und mit Wandtafelskizzen vermochte der Referent auch die schweren mathematisch-physikalischen Probleme um das Thema ‚Reise um das Weltall' uns Laien zugänglich zu machen. Mit drei Lehr- bzw. Dokumentarfilmen illustrierte H. H. P. Kneubühler seine Ausführungen über die Satelliten und die Weltraumfahrt. Die Teilnehmer waren dem Referenten wie der veranstaltenden Sektion für diese anregende, wertvolle Darbietung sehr dankbar. *Nn*

Zwei Milliarden Menschen führen ein erbarmungswürdiges Dasein, ein Dasein, welches wir nicht einmal unseren Tieren zumuten würden.

Eheanbahnung

Psycholog. fundierte interessante Methode. Reell, diskret, kirchlich anerkannt. Kl. Gebühren. Prospekt gegen Porto:

«Katholischer Lebensweg»
Kronbühl / St. Gallen – Fach 91, Basel 3

Die einfachste Aufhängevorrichtung

für Schulwandbilder, Zeichnungen usw. ist die bestbewährte

RUEGG-Bilderleiste

Verlangen Sie unverbindlich Offerte von

E. RUEGG
GUTENSWIL ZH
Schulmöbel und Bilderleisten
Tel. (051) 97 11 58

FÜR KIRCHENMUSIK EDITION CRON LUZERN
TELEPHON 041 – 2 22 88 / 3 43 25 · MUSIKALIEN · BÜCHER · SCHALLPLATTEN · INSTRUMENTE